



Herbizideinsatz bei Spargel und Rhabarber 2014

Autoren

Martina Keller



Rechtlich verbindlich für einen korrekten Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind ausschliesslich die Originaldokumente der Zulassung (verfügbar bei den Firmen und beim BLW) !

Liste der bei Spargel und Rhabarber bewilligten Herbizide 2014 Bodenherbizide (Nachbaueinschränkungen sind eingehend zu beachten!)

Kultur				Wartefrist	Handelspräparate (Firma)	Wirkstoffe	Aufwandmenge (pro Are) Anwendungshinweise
Spargel grün	Spargel weiss	Spargel Junganlagen (nicht beerntet)	Rhabarber				
VA	VA	VA		*	Surflan (Syngenta)	Oryzalin	<p>Anwendung ab dem 2. Standjahr.</p> <p>Grünspargel: 60-80 ml vor dem Durchstossen der Spitzen im Frühjahr. Bleichspargel: 60 ml nach dem Aufdammen.</p> <p>Gute Wirkung gegen einjährige Ungräser. Keine Anwendung auf Sandböden!</p>
VA / NE	VA / NE	VA		*	Hysan (Omya), Stomp Aqua (Syngenta)	Pendimethalin	<p>Spargel Junganlagen: 25-40 ml (Stomp Aqua 22-35 ml) 7 bis 10 Tage nach der Pflanzung bzw. im Frühjahr vor dem Durchstossen. Keine Anwendung in Kulturen mit Beerntung! Damit das Herbizid nicht durch Niederschläge in den Wurzelbereich verlagert wird, sind die Spargeljungpflanzen mit mindestens 10 cm feinkrümeliger Erde zu bedecken.</p> <p>Grünspargel: 40 ml (Stomp Aqua 22-35 ml) vor dem Durchstossen der Spitzen im Frühjahr oder nach der Ernte. Bleichspargel: 40 ml (Stomp Aqua 22-35 ml) nach dem Aufdammen oder nach der Stechperiode nach dem Einebnen der Dämme.</p> <p>Keine Anwendung auf Sandböden!</p>
		VA		*	Stomp 400 SC (Leu+Gygax)	Pendimethalin	<p>Spargel Junganlagen: 25-40 ml 7 bis 10 Tage nach der Pflanzung bzw. im Frühjahr vor dem Durchstossen. Keine Anwendung in Kulturen mit Beerntung! Damit das Herbizid nicht durch Niederschläge in den Wurzelbereich verlagert wird, sind die Spargeljungpflanzen mit mindestens 10 cm feinkrümeliger Erde zu bedecken.</p> <p>Keine Anwendung auf Sandböden!</p>

Boden-/Blattherbizide (Nachbaueinschränkungen sind eingehend zu beachten!)

Kultur				Wartefrist	Handelspräparate (Firma)	Wirkstoffe	Aufwandmenge (pro Are) Anwendungshinweise
Spargel grün	Spargel weiss	Spargel Junganlagen (nicht beerntet)	Rhabarber				
			VA	*	Stomp 400 SC (Leu+Gygax), Hysan (Omya), Stomp SC (Syngenta), Stomp Aqua (Syngenta)	Pendimethalin	Legende: VA: Voraufbau NA: Nachaufbau VP: vor Pflanzung NE: Behandlung nach der Ernte * Wartefrist durch die Anwendungs- bestimmungen definiert. 25-40 ml (Stomp Aqua 22 -35 ml) im Winter vor dem Austrieb, vor dem Auflaufen der Unkräuter. Keine Anwendung auf Sandböden!
NA	NA			1 Wo	Dancor 70 WG (Stähler), Saturn (Syngenta), Sencor SC (Bayer), Condoral SC (Leu+Gygax)	Metribuzin	Bleichspargel: 6.5 g / 7.5 ml (Sencor SC und Condoral SC) nach dem Aufrichten der Dämme. Grünspargel: 6.5 g / 7.5 ml vor der Stechperiode. Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr.
NE	NE	VA		*	Dancor 70 WG (Stähler), Saturn (Syngenta), Sencor SC (Bayer), Condoral SC (Leu+Gygax)	Metribuzin	Spargel Junganlagen: 6.5 g / 7.5 ml (Sencor SC und Condoral SC) Frühjahr; vor dem Durchstossen. 7-10 Tage nach der Pflanzung. Spargel Ertragsanlagen: 6.5 g / 7.5 ml nach der Stechperiode. Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr.
NE	NE	VA		*	Artist (Bayer)	Flufenazet+ Metribuzin	Spargel Ertragsanlagen: Anwendung nur nach Abschluss der Ernteperiode vor dem Wiederaustrieb. Auf leichten Böden 20 g, auf mittleren bis schweren 25 g. Spargel Junganlagen: Anwendung 7 bis 10 Tage nach der Pflanzung vor dem Austrieb. Auf leichten Böden 20 g, auf mittleren bis schweren 25 g.
NE	NE			*	Linutop (Stähler), Linturon (Omya)	Linuron	15-20 ml; Anwendung: Nachernte, vor dem Durchstossen der Spitzen.

Kultur				Wartefrist	Handelspräparate (Firma)	Wirkstoffe	Aufwandmenge (pro Are) Anwendungshinweise
Spargel grün	Spargel weiss	Spargel Junganlagen (nicht beerntet)	Rhabarber				
			NE	*	Pledge (Omya)	Flumioxazin	<p>Legende: VA: Voraufbau NA: Nachaufbau VP: vor Pflanzung NE: Behandlung nach der Ernte * Wartefrist durch die Anwendungsbestimmungen definiert.</p> <p>Anwendung nur nach der Ernte im Zwischenreihenbereich unter Abschirmung. 10 g je Are effektiv behandelte Fläche. Bei bereits vorhandener Verunkrautung in Tankmischung mit 30-37.5 ml Basta. (Basta maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr).</p>
			 NE	*	Kerb Flo (Omya), Propyzamide 400 (Sintagro)	Propyzamide	<p>Anwendung Oktober bis Dezember 37.5 ml Nur während der vollständigen Winterruhe der Kultur. Keine Behandlung im Pflanzjahr. Keine Wirkung auf Klebern und Korbblütler wie Franzosenkraut, Kamille und Kreuzkraut.</p>

Blattherbizide

Kultur				Wartefrist	Handelspräparate (Firma)	Wirkstoffe	Aufwandmenge (pro Are) Anwendungshinweise
Spargel grün	Spargel weiss	Spargel Junganlagen (nicht beerntet)	Rhabarber				
NE	NE			*	Pyridate 45 WP (Schneider)	Pyridate	Anwendung nach der Ernte: 20 g vor dem Wiederaustrieb des Spargels. Bei Anwendung nach erfolgtem Wiederaustrieb nur als Unterblattbehandlung (getroffene Spargelphyllokladien werden geschädigt!). Aufgelaufene Unkräuter werden bis zum 4- bis 6-Blattstadium erfasst.
NE	NE	NE	NE	*	Basta (Bayer, Omya)	Glufosinat	Anwendung nach der Ernte: Einsatz von 30-37.5 ml je Are effektiv behandelte Fläche zum Abbrennen von aufgelaufenen Unkräutern im Zwischenreihenbereich. Die Kultur darf nicht getroffen werden, Behandlung unter Abschirmung. Maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr.
			NE	*	Focus Ultra (Leu+Gygax)	Cycloxydim	Anwendung nach der Ernte: Einjährige Ungräser: 10-20 ml Ausfallgetreide: 15-30 ml Mehrjährige Ungräser: 40-60 ml
NE	NE	NE		*	Fusilade Max (Syngenta)	Fluazifop-P-butyl	Anwendung nach der Ernte: Einjährige Ungräser, Ausfallgetreide: 15 ml Mehrjährige Ungräser: 30 ml
NE	NE	NE		*	Gallant 535 (Omya)	Haloxyfop-(R)-Methylester	Anwendung nach der Ernte: Einjährige Ungräser: 3-4 ml Einjähriges Rispengras: 12-15 ml, Anwendung im 2- bis 3-Blattstadium Mehrjährige Ungräser: 9 ml
NE	NE	NE	NE	*	Agil (Syngenta) Propaq (Schneider) Obsidio Rex (Renovita)	Propaquizafop	Anwendung nach der Ernte: Einjährige Ungräser, Ausfallgetreide: 7.5-12.5 ml Einjähriges Rispengras: 25 ml, Anwendung im 2- bis 3- Blattstadium Quecke: 15-25 ml

Legende:
 VA: Vorauflauf
 NA: Nachauflauf
 VP: vor Pflanzung
 NE: Behandlung nach der Ernte
 * Wartefrist durch die Anwendungsbestimmungen definiert.

Kultur				Wartefrist	Handelspräparate (Firma)	Wirkstoffe	Aufwandmenge (pro Are) Anwendungshinweise
Spargel grün	Spargel weiss	Spargel Junganlagen (nicht beerntet)	Rhabarber				
NE	NE	NE		*	Targa Super (Bayer)	Quizalofop-P-ethyl	Anwendung nach Ernte: Einjährige Ungräser, Ausfallgetreide: 7.5-12.5 ml Quecke: 10-25 ml
NE	NE	NE		*	Aramo (Leu+Gygax)	Tepraloxymid	Anwendung nach der Ernte: Ungräser: 10-20 ml Höhere Aufwandmenge gegen einjähriges Rispengras, Ausfallgetreide und Gemeine Quecke. Maximal 1 Anwendung pro Jahr.

Legende: VA: Voraufbau
NA: Nachaufbau
VP: vor Pflanzung
NE: Behandlung nach der Ernte
* Wartefrist durch die Anwendungsbestimmungen definiert.

Impressum

Herausgeber: Agroscope
Schloss 1, Postfach
8820 Wädenswil
www.agroscope.ch

Redaktion: Martina Keller

Gestaltung: Brigitte Baur

Copyright: Agroscope

Version: April 2014

Auskünfte: www.gemuesebau.agroscope.ch

ISSN: 2296-7214
